

692859-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Zentrum für regionale Erzeugnisse Lübbenau (Gurkenwelt) Fachplanung ELT
OJ S 195/2026 08/10/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Spreewelten GmbH

E-Mail: zfre-spreewelten@wis-spreewald.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Zentrum für regionale Erzeugnisse Lübbenau (Gurkenwelt) Fachplanung ELT

Beschreibung: ARCHITEKTEN- UND INGENIEURLEISTUNG Fachplanung für die Technische Ausrüstung (TGA) in den Anlagengruppen 4, 5, 7 und 8 gem. der Verordnung über Honorare für Architekten und Ingenieure 2021 (HOAI) in den Leistungsphasen 1 bis 9 als Stufenvertrag

Kennung des Verfahrens: a48fdc73-08f3-47b6-a64f-06650754b5fe

Interne Kennung: ZfrE-700-07

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Güterbahnhofstraße

Stadt: Lübbenau

Postleitzahl: 03222

Land, Gliederung (NUTS): Oberspreewald-Lausitz (DE40B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Gemarkung Lübbenau, Flur 023, Flurstücke 263 und 95/5 sowie Flur 025 Flurstücke 940 und 5 Adresse: Güterbahnhofstraße, 03222 Lübbenau/Spreewald

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 660 879,93 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXVHYM6DYR7Z22Q4# Der

Teilnahmeantrag besteht aus dem Bewerberbogen, Angaben zu Referenzen und Nachweisen;

sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabeplattform eingestellt. Der Bewerberbogen und die anderen einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. Teilnahmeanträge können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrags auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter, der die Erklärung abgibt, zu benennen. Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur sind für den Teilnahmeantrag nicht erforderlich. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Kommunikationstool zu verwenden. Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Die Vergabestelle kann gemäß § 56 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 Satz 2 VgV unternehmensbezogene und leistungsbezogene Unterlagen nachfordern oder vervollständigen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Zentrum für regionale Erzeugnisse Lübbenau (Gurkenwelt) Fachplanung ELT

Beschreibung: Die SPREEWELTEN GMBH beabsichtigt mit dem Bau des Zentrums für regionale Erzeugnisse (ZfrE), der "Gurkenwelt", einen immersiven Erlebnisort zu gestalten, der der Bedeutung der Spreewaldgurke gerecht wird. Das ZfrE wird damit zu einem identitätsstiftenden Ort für die Lausitz und zugleich zu einer zeitgemäßen Markenplattform. Das Gelände und die denkmalgeschützten Gebäude des alten Lokschruppen am Lübbenauer Bahnhof bieten die ideale Kulisse zur Errichtung der "Gurkenwelt". Für die Umsetzung des Gesamtvorhabens wird von Gesamtkosten in Höhe von ca. 30 Mio. EUR (netto) ausgegangen. Im Rahmen dieses VgV-Verfahrens beabsichtigt die SPREEWELTEN GMBH die folgenden Planungsleistungen im Rahmen eines VgV-Verfahrens zu vergeben. Die betreffenden Planungsleistungen sollen durch ein Büro mit den geforderten Fachrichtungen oder eine Bietergemeinschaft oder einen Hauptauftragnehmer mit Nachauftragnehmern für die Leistungsphasen 1-9 stufenweise wie folgt erbracht werden: Fachplanung für die Technische Ausrüstung (TGA) in den Anlagengruppen 4, 5, 7 und 8 gem. der Verordnung über Honorare für Architekten und Ingenieure 2021 (HOAI) in den Leistungsphasen 1 bis 9 als Stufenvertrag. Folgende Zeitschiene ist für Planung/Bau nach der Ausschreibung und Vergabe der General-Objektplanungsleistungen bis zum Ende des 3. Quartals 2026 - abgeschlossen Ausschreibung und Vergabe von Fachplanern bis zum 1. Quartal 2027: - Einreichen Förderantrag mit Kostenberechnung: 4. Quartal 2027 - Einreichen der Bauantrag: 1. Quartal 2028 - Erhalt Baugenehmigung: 3. Quartal 2028 - Erhalt Förderantrag: 2. Quartal 2028 - Ausführungsplanung /Ausschreibung: ab 3. Quartal 2028 - Ausführungsbeginn: Bauleistungen: ab 1. Quartal 2029 - Fertigstellung: 2. Quartal 2031
Interne Kennung: ZfrE-700-07

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Güterbahnhofstraße

Stadt: Lübbenau

Postleitzahl: 03222

Land, Gliederung (NUTS): Oberspreewald-Lausitz (DE40B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Gemarkung Lübbenau, Flur 023, Flurstücke 263 und 95/5 sowie Flur 025 Flurstücke 940 und 5 Adresse: Güterbahnhofstraße, 03222 Lübbenau/Spreewald

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Erbringung weiterer Leistungsstufen unter dem Vorbehalt der Förderung

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabebeispiel nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren - gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder - gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder - gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Bestehen und Höhe einer Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung sowie ggf. Erklärung zur erforderlichen Anpassung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Die vereinbarten Deckungssummen sind anzugeben. Angaben siehe Bewerbungsunterlagen. Spätestens vor Zuschlagserteilung ist der Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen durch Vorlage des Versicherungsscheines beizubringen. Der Nachweis gilt auch als erbracht, wenn eine unwiderrufliche Erklärung des Versicherungsunternehmens vorgelegt wird, mit der sie den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Nach Erteilung des Auftrages muss der gültige Versicherungsschein vorgelegt werden. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Im Falle der Beauftragung einer Arbeitsgemeinschaft wird bei Abschluss des Vertrages eine "objektbezogene" Versicherung als Arbeitsgemeinschaft erforderlich. Im Falle einer Bietergemeinschaft haften die Mitglieder der Gemeinschaft (ARGE) mit Beauftragung gesamtschuldnerisch. Mindestdeckungssummen Versicherung: - 3.000.000 EUR für Personenschäden und - 3.000.000 EUR sonstige Schäden (Sachschäden und Vermögensschäden) je Schadensereignis, bei einem in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens, wird verlangt. Die Gesamtleistung der Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung durchschnittlicher, jährlicher Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre (netto), - Durchschnittlicher, jährlicher Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre (netto) über die Anlagengruppen 4, 5, 7 und 8, min. 300.000,-EUR davon in der Anlagengruppe 4, min. 75.000,- EUR davon in der Anlagengruppe 5, min. 75.000,- EUR davon in der Anlagengruppe 7, min. 30.000,- EUR davon in der Anlagengruppe 8, min. 35.000,- EUR

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 Geschäftsjahren (2023 - 2025, Durchschnitt) bzgl. mit dem hier ausgeschriebenen Auftrag vergleichbarer Leistungen - Durchschnittlicher, jährlicher Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre (netto) über die Anlagengruppen 4, 5, 7 und 8, min. 300.000,-EUR 1 Punkt im

Bereich 300.000 bis 400.000 EUR 2 Punkte im Bereich >400.000 bis 700.000 EUR 3 Punkte
im Bereich >700.000 EUR

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens
eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zur durchschnittlichen Mitarbeiteranzahl in
den letzten drei Geschäftsjahren - Durchschnittliche Anzahl der technisch qualifizierten
Mitarbeiter*innen in den letzten drei Geschäftsjahren 2023 - 2025 (bei mehreren Standorten
jeweils nur auf das verantwortliche Büro bezogen), min. 3 Mitarbeiter*innen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der beruflichen Qualifikation der
Projektleitung - (z. B. Dipl.-Ing., M.Sc., B.Sc. der Fachrichtung Elektrotechnik, Gebäudetechnik,
Maschinenbau oder staatlich geprüfter Techniker ELT)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zur durchschnittlichen Anzahl der technisch
qualifizierten Mitarbeiter*innen in den letzten drei Geschäftsjahren - 2023 - 2025 (bei
mehreren Standorten jeweils nur auf das verantwortliche Büro bezogen) Anzahl der technisch
qualifizierten Mitarbeiter*innen (inkl. Führungskräfte) 1 Punkt im Bereich 3 bis 4
Mitarbeiter*innen 2 Punkte im Bereich 5 bis 6 Mitarbeiter*innen 3 Punkte im Bereich größer 7
Mitarbeiter*innen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens
eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 15,00

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Schlüsselpersonal Projektleitung/Projektbearbeitung -
mit mindestens 5 Jahre Berufserfahrung nach Studienabschluss in der ELT-Planung

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Schlüsselpersonal Bauüberwachung
/Objektüberwachung (LPh 8) - mit mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der Bauleitung von
ELT-Anlagen

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zum Projektteam - Berufserfahrung (in vollen
Jahren) der vorgesehenen Projektleitung Berufserfahrung nach Studienabschluss in der ELT-
Planung [5%] 1 Punkt im Bereich 5 bis 7 Jahre 2 Punkte im Bereich größer 7 bis 10 Jahre 3
Punkte im Bereich größer 10 Jahre Bauüberwachung/Objektüberwachung (LPh 8)
Berufserfahrung in der Bauleitung von ELT-Anlagen [5%] 1 Punkt im Bereich 5 bis 7 Jahre 2
Punkte im Bereich größer 7 bis 10 Jahre 3 Punkte im Bereich größer 10 Jahre
Projektbearbeiter: Anlagengruppe 4 [5%] 1 Punkt im Bereich 5 bis 7 Jahre 2 Punkte im
Bereich größer 7 bis 10 Jahre 3 Punkte im Bereich größer 10 Jahre Projektbearbeiter:
Anlagengruppe 5 [5%] 1 Punkt im Bereich 5 bis 7 Jahre 2 Punkte im Bereich größer 7 bis 10
Jahre 3 Punkte im Bereich größer 10 Jahre Projektbearbeiter: Anlagengruppe 7 [5%] 1 Punkt

im Bereich 5 bis 7 Jahre 2 Punkte im Bereich größer 7 bis 10 Jahre 3 Punkte im Bereich größer 10 Jahre Projektbearbeiter: Anlagengruppe 8 [5%] 1 Punkt im Bereich 5 bis 7 Jahre 2 Punkte im Bereich größer 7 bis 10 Jahre 3 Punkte im Bereich größer 10 Jahre
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis durch Referenzprojekte Mindest-Anrechenbare Kosten - Vorlage einer Referenz mit Mindest-Anrechenbare Kosten: Baukosten (Netto) der Anlagengruppen 4, 5, 7 und 8 (nach § 53 HOAI) von zusammen mindestens 2.000.000 EUR netto (Kostengruppe 440, 450, 470, 480 nach DIN 276)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis durch Referenzprojekte Erbringung der Leistungsphasen 2 bis 8 - Vorlage einer Referenz mit dem Nachweis der Erbringung der Leistungsphasen 2 bis 8 (oder mindestens LPh 3-8) zusammenhängend in einem Projekt

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis durch Referenzprojekte Fertigstellung bzw. Übergabe/Inbetriebnahme - Vorlage zweier Referenzen deren Fertigstellung bzw. Übergabe /Inbetriebnahme im Zeitraum zwischen Januar 2021 und heute statt fand

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis durch Referenzprojekte Bereich Sanierung /Umbau - Vorlage einer Referenz aus dem Bereich Sanierung/Umbau eines denkmalgeschützten Bestandsgebäudes

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis durch Referenzprojekte Bereich öffentlich geförderte Gebäude - Vorlage einer Referenz aus dem Bereich öffentlich geförderte Gebäude

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis durch Referenzprojekte Bereich Gastronomiegebäude/Räume/Küchen - Vorlage einer Referenz aus dem Bereich Gastronomiegebäude/Räume/Küchen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis durch Referenzprojekte Bereich Ausstellungsgebäude/Räume - Vorlage einer Referenz aus dem Bereich Ausstellungsgebäude /Räume

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis durch Referenzprojekte Bereich Einzelhandel /Markthalle - Vorlage einer Referenz aus dem Bereich Einzelhandel/Markthalle

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis durch Referenzprojekte Bereich Versammlungsstätten - Vorlage einer Referenz aus dem Bereich Versammlungsstätten

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Ergänzende Bewertung der Referenzen - -Die Mindestanforderungen wurden mit den 3 Referenzen erreicht / nicht erreicht. Berücksichtigung zusätzlicher Referenzen. [15%] 1 Punkt wenn mehr als 2 zusätzlich Referenzen notwendig 2 Punkte es sind bis zu 2 zusätzlich Referenzen notwendig 3 Punkte die Mindestanforderungen werden mit 3 Referenzen erfüllt -Personal-Identität: Die im Bewerbungsbogen aufgeführten Projektbearbeiter in den jeweiligen Anlagengruppen waren auch bei den aufgeführten 3 Referenzen tätig. (Projektbearbeiter Anlagengruppe 4) [7,5%] 1 Punkt bei einer Referenz 2 Punkte bei zwei Referenzen tätig 3 Punkte bei allen drei Referenzen tätig -Personal-Identität: Die im Bewerbungsbogen aufgeführten Projektbearbeiter in den jeweiligen Anlagengruppen waren auch bei den aufgeführten 3 Referenzen tätig. (Projektbearbeiter Anlagengruppe 5) [7,5%] 1 Punkt bei einer Referenz 2 Punkte bei zwei Referenzen tätig 3 Punkte bei allen drei Referenzen tätig -Personal-Identität: Die im Bewerbungsbogen aufgeführten Projektbearbeiter in den jeweiligen Anlagengruppen waren auch bei den aufgeführten 3 Referenzen tätig. (Projektbearbeiter Anlagengruppe 7) [7,5%] 1 Punkt bei einer Referenz 2 Punkte bei zwei Referenzen tätig 3 Punkte bei allen drei Referenzen tätig -Personal-Identität: Die im Bewerbungsbogen aufgeführten Projektbearbeiter in den jeweiligen Anlagengruppen waren auch bei den aufgeführten 3 Referenzen tätig. (Projektbearbeiter Anlagengruppe 8) [7,5%] 1 Punkt bei einer Referenz 2 Punkte bei zwei Referenzen tätig 3 Punkte bei allen drei Referenzen tätig

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 45,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYM6DYR7Z22Q4/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYM6DYR7Z22Q4>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 10/11 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYM6DYR7Z22Q4>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: keine

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß § 160 (3) GWB ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB (Informations- und Wartepflicht) bleibt unberührt (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB), 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB), 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Gemäß § 135 (2) GWB kann eine Unwirksamkeit eines Vertrages nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Spreewelten GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Spreewelten GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Spreewelten GmbH

Registrierungsnummer: HRB 7683 CB
Postanschrift: Alte Huttung 13
Stadt: Lübbenau/Spreewald
Postleitzahl: 03222
Land, Gliederung (NUTS): Oberspreewald-Lausitz (DE40B)
Land: Deutschland
E-Mail: zfre-spreewelten@wis-spreewald.de
Telefon: +49 354289818258
Internetadresse: <https://spreewelten.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Registrierungsnummer: 12-122096894457006-49

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mwae.brandenburg.de

Telefon: 0049 331 8661719

Fax: 0049 331 8661652

Internetadresse: <https://mweke.brandenburg.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ea914dae-b274-4c95-ae1a-6fbdd74b5cd9 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/10/2026 00:00:02 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 692859-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 195/2026
Datum der Veröffentlichung: 08/10/2026